



Fensterprogramm für Fassaden und Dächer:

Spektrum ergänzt

Dass die optischen, funktionalen und technischen Anforderungen an Öffnungselemente für jedes Objekt individuell sind, versteht sich von selbst. Für die „Extras“ bei den Lösungen mit hohem Qualitätsanspruch ist unter anderem das Systemhaus Raico, vor allem bei Glasfassaden und Glasdächern in Aluminium, Stahl und Holz bekannt.

auch bei Formaten mit extremem Höhen und Breiten-Verhältnis ein großer Entlüftungseffekt erzielt werden.

Bei dem Dachfenster „Wing 105 D“, mit einer mehrfachen Dichtebene und einer optisch ansprechenden Konstruktion, werden die Sicherheit bei Dichtigkeit und eine gute Integration auch bei sehr flachen Dachneigungen erreicht. Die kompakte Konstruktion mit einem geringen Versatz zwischen Flügel und Festverglasung besteht im Flügelrahmen aus zwei Teilen, die von innen verbunden werden. Dadurch sind auf der Außenseite keine Glasleisten und Fugen zu sehen, und die Dichtigkeit des Fensters wird zusätzlich erhöht. Das Blockfenster „Wing 75 B“ bietet nach Angaben des Unternehmens höchste Wärmedämmung und begnügt sich dabei mit schlanken Ansichtsbreiten innen und außen von nur 50 mm. Ganz neue Wege in der Sicht des Fensters geht das Ganzglasfenster „Wing 63 G“. Die SG-Technik auf der Innenseite des Dreh-Kipp-Fensters hebt

das Fenster als Design-Element gerade dort hervor, wo es der Bewohner erlebt, nämlich auf der Innenseite. Störende Flügelrahmen und Beschläge sind hinter einer Ganzglasoberfläche mit einem schmalen Emailstreifen versteckt. Als Wandfenster trennen die einzelnen Flügel oder Festelemente nur schmale Fugen, was erstmals eine komplette Ganzglasfläche mit SG-Optik auf der Innenseite von Fensterflächen ermöglicht.

Bei dem Senkklapp-Fenster „Wing 50 SK“ kann entweder in gängiger Technik außenseitig ein Stufenglas mit Verklebung eingesetzt werden oder eine von Raico entwickelte Befestigungstechnik, die die Verwendung von Standard-Isolierglas ermöglicht. Dieses wird durch ein nur 50 mm schmales Flügelprofil auf der Außenseite gehalten, das mit einem Versatz von nur 4 mm eine SG-Optik bietet. Der zweiteilige Flügelrahmen erleichtert eine unterschiedliche Oberflächenbehandlung innen und außen und somit die optische Anpassung an die Fassadengestaltung. ■

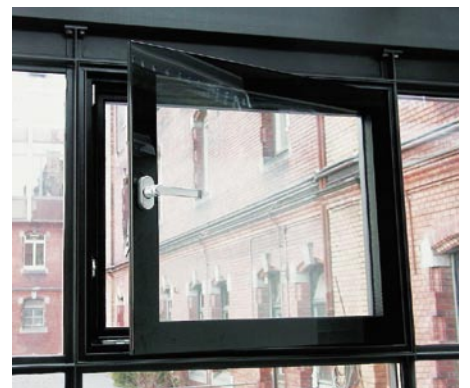
Auch extreme Formate sind mit den Wing Fenstern problemlos umsetzbar

Jüngste Entwicklungen des Unternehmens sind das nach außen öffnende Dreh- und Klappfenster „Wing 50 A“ sowie das Dachfenster „Wing 105 D“, die das Spektrum der bestehenden Dreh-Kipp- und Senkklappfenster komplettieren. Der kompakte Aufbau des „Wing 50 A“ mit geringen Bautiefen und Ansichtsbreiten von 62 mm innen und 50 mm außen, lässt die Architektur sehr filigran erscheinen. Überbreite Flügelprofile werden durch zusätzlich einsetzbare Bänder, die optisch unauffällig in die Konstruktion integriert sind, ebenso ermöglicht. Der maximale Öffnungswinkel des Klappfensters liegt bei 80°. Somit kann

Bilder: Raico



SG-Optik auf der Innenseite des Ganzglasfensters



Die motorisch betriebenen Senkklappfenster mit SG-Verglasung sind besonders für Oberlichter geeignet

Raico Bautechnik GmbH
87772 Pfaffenhausen
Tel. (0 82 65) 91 10
info@raico.de
www.raico.de

